

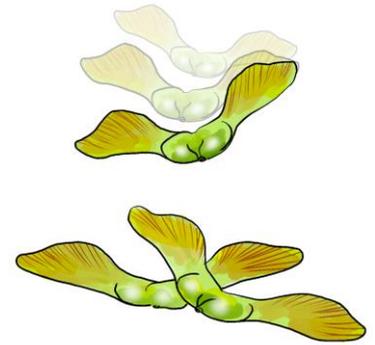
Safari vor der Schulhaustür

Überall rund ums Schulhaus lauern "Naturschätze". Vielleicht entdeckst du sie unter einem Stein, in der Mauerritze oder deine Ohren leiten dich zu ihnen. Die Umweltdetektive laden dich ein, monatlich auf Pirsch zu gehen und dein Auge für die Natur rund ums Schulhaus zu schärfen. Halte deine Beobachtungen fest und ergänze sie in deinem Forscherheft.

Pflanzen auf Wanderschaft

(Auftrag 4, November)

Pflanzen sind ihr ganzes Leben lang an einem Ort festgewachsen. Sie können nicht wie Tiere den Standort wechseln, wenn die Lebensbedingungen (Licht, Trockenheit, Raum etc.) für sie nicht mehr günstig sind. Deshalb verwenden Pflanzen verschiedene Strategien, um ihre Samen und Früchte möglichst weit zu verbreiten. Sie nutzen dazu den Wind, Tiere und Wasser oder schleudern ihre Samen durch speziell entwickelte Mechanismen weg.



Forscherfrage:



Wie wandern Pflanzen an einen anderen Standort?



Notiere deine Vermutung und begründe sie:

Forscherauftrag

Untersucht und dokumentiert die Verbreitungsstrategie von verschiedenen Pflanzen.

Du brauchst:

Früchte, Samen von Bäumen, Sträuchern und Blumen

Lupe, evt. Fön

Evt. Forscherheft

So gehst du vor:

1. Beginne deinen Rundgang mit dem Wetterprotokoll:

Datum:

Tageszeit:



Wetter

sonnig

bedeckt

regnerisch

windig

Temperatur

heiss

warm

kühl

gefroren

Feuchtigkeit

nass

feucht

trocken



2. Sammele auf dem Schulgelände Früchte und Samen von Pflanzen. Schau diese genau an. Zeichne und beschreib sie in deinem Forscherheft oder auf einem Notizblatt und benenne sie. Nutze dazu ein Bestimmungsbuch oder das Internet.



3. Die Ausbreitung der Samen und Früchte erfolgt meist durch Wind, Tier oder Wasser. Betrachte die gesammelten Samen und Früchte genau? Warum sind sie für welches Transportmittel geeignet?
Gruppier sie nach folgenden Kriterien:
- Verbreitung durch Wind
 - Verbreitung durch Tiere
 - andere Verbreitung



4. Kannst du einen „Transport“ simulieren. Überprüfe deine Vermutung mit kleinen Tests und Überlegungen:
- Lasse den Samen / die Frucht von ca. 3m Höhe fallen: Schweben sie? Lässt sich die Flugzeit durch einen Luftstrom (Atem, Fön) verlängern?
 - Welche Rolle spielt das Gewicht?
 - Gehört der Samen / die Frucht auf den Speisezettel eines Tiers (und wird ausgeschieden oder versteckt)?
 - Klebt oder haftet der Samen / die Frucht an deinen Kleidern oder einem Fell?
 -

5. Trage deine Erkenntnisse in der Tabelle auf der nächsten Seite ein.

Weiterführende Aufgaben

- Überlege und begründe: Welche Flugobjekte haben wir der Natur abgeschaut?

Frucht / Samen (Zeichnung, Beschreibung)	Strategie	Wie überprüft?	Bemerkungen

